Sallesche Zeitung Landeszeitung für die Provinz Sachsen

für Unhalt und Chüringen.

Sweite Ausgabe

Geschäftsstelle in Halle a/S., Leipzigerstr. 87. Celephon fr. 158.

Mittwoch, 19. Juni 1901.

Geschäftsstelle in Berlin Bernburgerstr. 3. Celephon-Amt VIa Dr. 11494.

Deutiches Reich.

* Bur Reichstageseintundt für ben hanbeisminifter Moeller wird der "Rat Sta." aus Duisdurg gemeldet: Das Centrum bat ben Ober-Landertulingerichtsprästenten Aintelen Garlottenburg als Amobiaten aufgestellt.

nind der Indischellt.

Der Liftsche Verache in der Prüfung EinjährigFreiwilliger. Der Aleidschaufer giebt auf Erund der
einigen Eberardnung befannt, daß die auf Grund der
einigen Weberardnung befannt, daß die auf Freiwilliger. Der Reichschaufer giebt auf Erund der
einer Angahl Brüfungstommissionen für Einjährigfreiwilliger. Der als fich Sprache als Brüfungsageneilnah
an Stelle der en glisch en sprache treten darf. In Preußen
befinden sich diese Brüfungstommissionen in Königsberg,
Danigl. Marienwerder, Berlin, Stettin, Strassund. An Königsberg,
Danigl. Marienwerder, Berlin, Stettin, Strassund. Rönigsberg,
Danigl. Marienwerder, Berlin, Stettin, Strassund. In Brüfungstommission in
Länden, die königlich sächstiche Prüfungsfommission in
Länden, die königlich sächstiche Prüfungsfommission in
Länden, die königlich stettinge Prüfungsfommission in
Länden, die königlich stäcksiche Prüfungsfommission in
Länden, die königlich stäcksiche Prüfungsfommission in
Länden, die königlich stäcksiche Prüfungsfommission in
Länden, die koniglich stäcksiche Prüfungsfommission in
Länden, die königlich stäcksiche Prüfungsfommission in
Länden, die Krüfungsfommission in
Länden, die königlich stäcksiche Prüfungsfommission in
Länden, die königlich schaften
Länden, die königlich scha

weithworh, 19. Junti 1901.

[ein, das ihn swingt, vorläusig vom Dienste fern zu bleiben. Der Bring beindet fich gegenwärtig auf der "Charlotte" in solchen Jaumen, weiche wegen ihrer nuhgen Sage sie eine möglichste Schouung des Patienten Gemöhr leiten. Der Gouverneur, Kapitinitentunt i. Einmon, sie deensche teilen. Der Gouverneur, Kapitinitentunt i. En mennen, sie deenste teilen. Der Gouverneur, Kapitinitentunt i. En mennen, sie deenste teilen der Stingen untergebrach.

"And der Stingen untergebrach.

"And der Stingen untergebrach.

"And der Generalenden in Feber von Gapi ist aum Gouverneur von Köln, Generalender Strett von Gapi ist aum Gouverneur von Köln, Generalender Strett unter Besternung der Strett unter Generalentung der Strett unter Besternung der Strett unter Generalend unt der Fährung der Strett unter Generalen aun Diestlichen Leit unter Generalen aun Diestlichen Leit unter Generalen aus Ansielten der Strett unter Generalen aus Ansielten der Strett unter Generalen der Fille der Besternung der Strett unter Generalen der Fille der Generalen der Fille der Generalen der Fille der Generalen der Fille der Generalen der Fille unter Generalen aum Jahrelten Der Strett unter Generalen der Fille unter General

meinem geliebten Königreich bald beschieben sein wird. Das walk Gott!" Das Jambsgreiben schließt mit der Anweisung, diese Ge-fülle des Wonarchen, sowie seinen Dank und seine Anextenung für die musierhafte Haltung der Bevölkerung zur Kenntniß zu

hringen. Frankreich. Frankreich.

Bom Ministerrath. — Die Zuderprämien. — Harbetertrag mit Marotto.
Id dem gesten im Elnise abgehaltenen Ministerat bindere eichnete der Kristene der Erfügung, der die der Erständer der die der Erständere Erständere der Erständere Erständere der Erständere der Erständere Bindere einen Geschenburt wegen Mossanion der Fernälbeite der in der Erständere der Erständere der Erständere Erständere der Erständere Bindere einer Geschen Haber der Verlaufte, der Verlaufte der Erständigkeit eine De andelsverte ag unterzeichnete, der Frankreich wichtige Dandelsvortspile in Mossasse, der Erständere Erstände

Rufland.

Anffand.
Entbindung der Jarin.
Die Hoffnung en auf einen Thronerben, die man fich sowohl am Kaljetobe in Betersburg wie im rufflicen Boile gemach batte, find leider noch nicht verwirtlicht worden. Wie ein Telegramm aus Betersburg melbet, ift die Raiferin Alegandra gestern von einer Tochter entbunden worden. Die neugeboren Großfrisch erbeit der Angelogen Angelogen und Angelogen Erstellen Batten Unassatzellen Beteilten Angelogen aus Riel machte follieten auf Eiselichen Angelog aufstelle geschet bestellen. Namen Un a fi a fia. Wie und ein Zelegramm aus Riel melbet, salutirten auf faiferlichen Befehl anläßfich der Geburt ber vierten Tochter des Zerenpaarts familiche Ariegsschiffe mit je 21 Schuß und legten Flaggenschmud an.

21 Chuß und legten Flaggenschmud an.

Das neugeborene Kind ist das vierte des Jarenpaares und zugleich die wierte Tochter. Es fil begreistig, das Kaiser und Kaiserin ichnischtig auf einen Sohn, auf einen fünstigen Erben des Krone warten und das das unsteinen Sohn, auf einen fünstigen Erben des kone warten und das das unsteinen Sohn das Serricherpaar. Der stungte Antonnuling ist woseth daber eine neue Entitalischung, die sodom mit feinertel Mistimmung versetzt au sein braucht. Der junge Kaiser Littofaus das eine flusse der eine neue Entitalischung, die sodom mit feinertel Mistimmung versetzt au sein braucht. Der junge Kaiser Littofaus des eine vorigen Monat das 33. Sebensjatz vollender, die Kaiserin Klezander, die liebtliche bestingelin, ist gar esst 29 dabre alt. Bernählt sind die beider Großtinstimmen Dias (November 1895), Tajiana (Junt 1897), Matric (Junt 1899) und die jest gedorene Krusselfin entsprossen. Dies die Großtinstimmen Dias (November 1895), Tajiana (Junt 1899) und die jest gedorene Krusselfin entsprossen. Die sind eBlieres beidels allerdings dem legt übergen jüngsten Brucher des Saren, dem Großtinst Michael, der Ziel des Zhronfolgest.

Stude ose Jaren, dem Größluff Wichael, der Litel des Lyron-folgets.

Jade einem amtlichen Du II est in has Befinden der Kaiferin nid der neugeborenen Größfürfin wölldommen befriedigend.
Gestern Nachmittag find die Kaiferin-Wittine, der Größfürsf. Zeron-folger und die Größfürfin Diga aus Gastiginia in Festedd eine getroffen. Die Größfürfin diga die Heillich bestaggt, Abends fand eine allgemeine Juminiatorio statt.

Cerbien.

Grengunruhen.
In Novibagar ift die Ause mieder bergeftellt. Der Co-völlerung wurde die Ernenung eines neuen Kaimalams guerfact. Die Tärken und Albanesen hoben das ferbijde Doff Ber-zenitschem der Artifort und die Einwohre vertieben, weil für einen Sexben der Ermordung des angefebenen Türken Mga Tobic für ichaubig bielten. Nachträglich stellte sich beraus, daß der Mörder ein Türke war.

Bur freitigen Frage.
Die Generalfonsum in Kanea baben bem Bringen Georg mit-gelbeilt, das die Anchte gewillt feien, in Kreta ben bisherigen Juffand aufrecht zu erhalten.

Der Rrieg in Giibafrifa.

Wenn es wahr ift, was Kommandant Arniginger gesagt haben soll, daß nämlich die Buren die Engländer zwingen wollten, die Kaptslowie ebenso zu verwüssen, wie die beiden Kepublifen, io sind sie ebenssalls auf dem besten Wege, ibreigenen Bedarf an Kriegsvorrätsen aller Art aus diesen geneen Bedarf an Kriegsvorrätsen aller Art aus diesen Keindesland au beden. Nachdem sie türzlich bereits aus Jamestown Alles herausgeholt haben, was für sie noch von Werth sein bei Kriegsvorrätsen. Die haben die kienlich in der Mitte der Kolonie gesegne Sladt in die Hände gefallen. Sin Telegramm melbet uns:

gegaten. Ein Zeigrumni metoer uns: London, 18. Juni. Gine amfliche gusammensassende Rit-theilung über die letten Zusammenstöße besagt: Ein Theil des Kommandos Scheepers hat Murraysburg am 13. ds. Mits genommen und die Edden geplündert. Ferner faben 150 Buren unter Maris eine britische Patrouille von 29 Mann umsingeft und gefang en gen om nen, nachem 2 Mann um-singeft und 2 verwundet waren. Im Katamasdifirift find 200 Auf-ländische aufgelauch, die nach Sud vo ften gleben. Die Gefammtimme after bisher in Gesangenschaft bestidichen Bures beträgt 19242. (?)

Die Gefangennahme ber britifchen Batrauille ift, wie uns ergangend gemelbet wird, bei Calvinia, alfo im Beffen ber

schen war, griffen ihn die Engländer an und zetprengten seine Truppen.

Teipe Art der Berichierstattung dirfte selbst in England Ichon mehr Entriffung als Beisal wecken. Am Sommokend meldete Kitchener von dem Gesecht der Kolonne Elliot mit De Wet im Nordossen des Freistaates, das am 6. Juni statts sand und die dem die Engländer einen Verlust von sass in Anderschen Den Buren wurde hier zwar eine Angahl Waggen und Varrennen dogenommen, aber von einer Zerprengung des Kommandos wusste Kitchener nichts zu melden. Zeit soll nu durch die Kenter-Tepeshe, die jede nähere Oris- und Zeitangabe unterläßt, der Anschein erweckt verben, als wäre De Wet und zienem Gesecht mit Elliot von den Engländern unschädlich gemacht worden. Das mit wird de fich in Wohrheit wohl sehen verhalten, wie mit der angeblichen Uberrachung des Kommandausten Vegers im Kerden von Kerderia. — Bon K it die nier selbst, der weicher einmal Preforia verlätzung vers

Brecker einind Preferria verlagen hat, liegt 11-29 folgende Mecking von 18. Juni. Lord Riichener leigraphist aus Bloemsfontein von geften: Seit meinem legten Bericht find 24 Buren gefoder, 18 verwunder, 265 gefangen genommen worden. 165 Buren haben fid ergeben. Erbeutel wurden 137 Gewehre, große Mengen Munition, 188 Bagen, 1500 Aferde und 3000 Seind Ber. Dieren find die Architectus bei Bertalle, werden haben, midderen der Dereit Dereit von bei Bereitlich, werden haben, midde eingereit.
Dies Angaben stüd gewefelles wieder einnal grund falfc.

China.

Auf Befehl des Knifers wird das unter bem Kommando des Bringen Seinrich stehende Geschwader der aus Shingen Seinrich stehende Geschwader der aus Shingen beinrichtern Abreit bistion die nach Sadog entgegen fahren. Diefe Rachticht lieft offenbar auch einem legendaren Gerüchte zu Grunde, das durch folgendes Telegramm übernitieft wird: Bandon, 18. Juni. Der Sherdouger Korrespondent des "Dally Expert" erfählt von angeblich autriatieute Geite, Raifer Wildelm und gehönder und gehönder der Rachtiffen entendanderen Der Ausgehren.

mit einem Geichwader von Kriegsschiffen entgegensahren. Das deutliche Geschwader werde in Eherbourg anlaussen, und die französigke Nord-Norte werde sich ihm dort anschließen. Ferner werde Präsiben Loubet nach Gherbourg sommen und den Raifer Bilhelm auf der dortigen Rhede begrüßen. Die Busammentunft werde Ende August nach den Mittelmeers Manovern der französlichen Flotte statisinden.

dar offizies zu den eiglichen Lügen-Nachrichten:

Lesiglich der gegenwärtig in Shangdal stehenden femden Truwen ist angescheid der Darstellung in aussändischen Blätten herworzuheben, daß England dert 2500 Mann unterhält; auch Frankreich und Soson den den dannischen stationist. Die deutsche Absteilung, die auf Erund der Distolirung der einst weilen zurückleichnden Besagungs-Vigiade nach Shangdal geset worden ist, das bekanntlich eine Stärte von 800 Mann. Ueber die Höhe dem Visie dem Stärte von 800 Mann. Ueber die Höhe er einst das die gestellt die ges

Telegramme.

Berlin, 19. Juni. Der "Kot.-Am," meldet: Die Gerüchte von der schweren Erfrantung des Abgeordneten Rickert hich unbegründet. Rickert weitt in Zoppor und wurde von einem leichten Ummohlsein heimigelucht, weckoes längigt vieder gehöden ist. Wahflington, 19. Juni. Der Staatsletretät Sage ordnete die Erhebung eines Ausgleich-Zolles auf italienischen Stüderschaften. Auf infalgen Prämie gewährten.
Wahflington, 19. Juni. Der rufflichen Steitergeleje offender eine niedrigere Prämie gewährten.
Wahflington, 19. Juni. Der ruffliche Statischen Setzengeleje offender eine niedrigere Prämie gewährten.
Wahflington, 19. Juni. Der ruffliche Statischen der ruffliche Kleinschen der Frage der der Kleinschen und flatzuchte aus Amerika in Amwendung gedracht fade.
Abeinetstraße schlus Enastefretät zu von. der Steinschen Wilsten der Von der Gleinmildetrage der amerikanischen Wilstaatse ber amerikanischen Wilstaatse der amerikanischen Wilstaatse der amerikanischen Erfschädigungssieumme von 25 Will. Dollar abzusiehen.

Mus Dah und Fern.

ihn verübte. Anfiehen exregende Berhaftungen weiden auf dem Umwege über Meißen gemeldet. Wie nämlich von dort telegraphist wich wurden auf der Senftenberger Grube bei Großenhain Dreittalienische Arbeiter unter dem Berdachte anarchistischer Umtriebe und der Theilnahme an der Ermordung

der italientische und der Abeiler unter dem Betdackte anachtifissen Unteriede und der Abeilnach me an der Exmordung König den und exte in gast genommen. Sie sind auf Erstuden an die italientischen Behörden ausgeliesett worden.

Geoßischene brach geiten Mittag in einen Reshaltschrift am Kotibuserdamm zu Bertin aus. Kochner Teber war übergelaufen und batte nechn der Kabril liegende Holgianerließen ertiffen. Die Richten und beiten kende habet er und übergelaufen und beiten kende bestellten Kochner zu berätigen. Die Bewohnte der benachbarten Hinterbaufer mußten ihre Wohnungen räumen, ehnen vorte der Geduppen eines Fullzgefählts, in denne eine giörer Angabil Kutsch, Leichens und Tensbortwagen sich deren der Geduppen eines Fullzgefählts, in denne eine giörer Angabil kutsch, Leichens und Tensbortwagen sich beschben, zechtet ist niemand.

Are Bergardeiterstreif in La Wotte der Scholen Leichte in der Abendackten der Gestellt in der Geste

um tie auf dem Grade Heines auf dem Friedhof Montmatte auf-guitellen. Stafferpried für Coived. Der Kaifer hat dem britischen "Klöniglichen Nacht-Geschwader" mitgetheilt, daß er auch in diesen Betriegen filten werde. Betriegen filten werde. Betriegen filten werde. Betriegen filten werde. Mehalen in Muguit dei Co vo es statischende Betriegen filten werde. Kahrläsigfeit eines Luchdelters im Batraum der Gasglühichfabrif von Silvens feuer aus, wobei vier Arbeiter De einer von den verbeiten der der der ert itt en. Einer von ihnen mußte in ein Krantenhaus gebracht werden.

Breunendes Coiff. Gin für ruffliche Rechnung verfrachtetes Schiff, beladen mit 4000 Bentnern Bute, ftebt auf ber Doer bei

Maltich in Brand. Die Ladung dürfte verleren fet. Wahrlcheinlich liegt Gelbstentzimdung der Jute vor. Deithöltige Gefelffchaft. Man melbet aus Rio de Janeiro; Die Etraspendahn-Gefellichaft in San Christova datte die Fahrpreise erböht; bei bieniber erbittere Bevollterung seite fede Waggen in Brand.

Die größeren Eruppenübungen bes vierten Armeeforpe 1901.

Atmeekorps 1901.

Rach der mannete fertiggestellten Zeiteintheitung werden die größeren Truppen ib den gen de seierten Armeekorps in diesem Jahre in folgender Weife statistienen:

Bon der 13. In fant teriedrig abe begiebt sich des 26. In sankeriere ai ment am 23. August mit der Adhu in die Egend vom Seindla, im dort mit dem 66. In fanteriere ai ment am 23. August mit der Adhu in die Egend vericht, die jam 27 August der 28. August die Egend vericht, die jam 27 August die Gegend vericht, die jam 22. August ihre Gannionen mit der Gegend vericht, die jam 22. August ihre Gannionen mit der Auguste der die August die Gannionen mit der Auguste der August die Gannionen mit der Auguste der August die Gannionen mit der Auguste der die August die Gannionen mit der August die August der die August die Gannionen mit der Effenbahn und halten die Brigademandere vom 23. bis zum 26. August aussigen Rud der August die Brigademandere vom 28. die auf die Gannionen in der Stepenbe, der August sprücken die der August sprücken sich die Stepenber der August sprücken die Brigademan auch einem August der der der der der Verlegen die der beginnt dem nach einem August sprücken der der der Schember, an melden Zoge biefe vier Infanterieren und berde an 5. Gegend berder in ihre Gegend befodert werden.

Das Füflierregimentet mit der Eifenbahn wieder in ihre Gegend

wir

ausi abste Best Pose in S

hier nacht
ut r b
hieftg
ben werfu
ver uf
gefru
ver g
geford
ben Kuten
Gluch
bat
utten
Study
mitge
und ut
inter
wein
ein.

Das Bildl beute präfit gliede des S neifle einer

de sillubite in itte i

tre Beit Beit Beit Bail ball fort ball ban Bil

Das Füfilierregiment Dr. 36 und bas Infanterie. Das guitterregim ent IR. Bould Das Firfanterer eigen ent Rr. 93 (16. In fanterie briga de) begeben fic mit Ausnahme bes Balaillons vom 93. Regiment, das am 19. Juli einen Marfshag bat, an diefem Tage mit der Clienbahn nach dem Truppenübungsplat Alten. Era dow, um dort Regiments. umd Briga deexerzieren abzuhalten und am 3. August mit der Bahn in die Gamijon gurückulehen, die fleiem 5. September auf Diefelbe Beife wieder verlaffen, um zwifden Beig und Bera in ber Brigabe gu manoviren.

diefte Weife wieder verichen, um swischen Zeisen den D. Explement and diefte Weife wieder verschen, um swischen Zeisen. Der an in der Kriga des siehen werte des diesen Zeisen der Angele von Allenauben. Allenburg am 24. Juni in die Gegende von Allen-Archaden, der verschen von 25. Juni die zum 4. In Geschäle und Scheichtungen im Geschwe desemben ist, diesen kließe der Verschen der

Die Müdfehr erfolgt am 6. Erptember.

Das Klarassierung im ent v. Seydlig (Magdeb.) Kr. 7 verläßt bie Gantssiener Leeblindurg und Hollender aus 22. Just, bat am 26. Just Schwimmsbung, bält am 30. Just bis zum 9. Mugust Nachiemetrecheren auf dem Teuppensbungsbassgelten Gradow ab und vereinigt sich en 10. bis zum 21. August mit dem Valarentenjument Plr. 12 zu besondereitsbungen in dersehn Sudarentenjument Plr. 12 zu besondereitsbungen in dersehn Gegend. Nach einem Rubetage folgen vom 23. August bis zum 5. September Waltze und Ausstätzung der Verläuber und des Regiment an den Mandovern der 15. Infantertedrigade und 8. Division stell nimmt. In die Gantisonen und der Megment 26. und 27. Eeptember wieder ein.

Sentember wieder ein.

Bom to Kring, Su faren Reg im ent Nr. 12 wird jundaht vom 19. bis zum 27. Juli bei feiner Garmion Torgau im Regiment exerziert; am 1. August begiedt es sich sobann auf den Meckad und rift jum 6. August ent bem Aruppendungshiga Altengatoro ein, dell noch der Tage Regimentsegreiteren und begiebt fich nach den in Verbindung mit dem 7. Aitsississerierten Avallerieibungen zur Theilnahme an den Brigadde und Diossonstanderen Kavallerieibungen zur Id. Insinstiteibrigade. Die Rüdsche in die Garmion sinde den 25. September statt.

manden pur 8. Antennome an den Krigades und Dibssonskamanden pur 8. Anteniteibrigade. Die Rüdlich in die Garntion sindet am 25. September statt.

Die Feldartilleriebrigade die Rüdlich in die Garntion sipen Garnionen Magdeburg und Vurg auf den Aborich, datten vom 15. bis 17. August Regimentsexerzien dei Valorich, datten vom 15. bis 17. August Regimentsexerzien dei Valorich, datten vom 15. bis 17. August Regimentsexerzien dei Valorich, datten vom 15. bis 17. August Regimentsexerzien dei Valorich der viellen und 15. der Valorich vom 15. bis 17. August Verjacher höht, das Valorich einem 15. der Valorich vom 15. bis 17. August Verjacher höht, das Angiment am 8, in Burg am 6. September wieder ein. Die Keldartislerie Weiselmenter wieder in Abstellen und 28. August aus Willenberg) dem Abstellen und 28. Feldartislerie Weiselmenter vor 7. 4 und 75. (8. Feldartislerie Verjag de) rüden am 24. Juni aus Torgau (die reitende Abtheilung am 26. Juni aus Willenberg) dem 25. August aus 25. August aus 25. August 25.

theil. Das Kion ier bataillon Ar. 4 wird am 10. Juli mit der Eijendahn nach Altengradow befördert, nimmt vom 11. bis 10. Juli an den Uebungen der 16. Brigade theil und tehrt am 17. Juli nach Magdebung zwird. Mur Thefinadhme an den Manderen sicht der 18. der gestellt der der der der gade, während die 2. nud 4. Konpagnie an den Manderen des 11. Armeetoryk schellenen. Lom Telegraphen-Abtheilung zur 15. nud ein Zug einer Korps-Telegraphen-Abtheilung zur 15. nud ein Zug einer

36. Brigade fammanbirt; der erstere verlägt Magdeburg am 21. Auguif, der lettere am 29. Auguif, die Kildfehr erfolgt am 8. ress. Zr geipember. Das Train batailton Ar. 4 schiedt mu 21. August seine weite Wöhseltung gur 14. Brigade, seine erste am 22. August zur 13. und die dritte der 29. August zur 15. und 16. Brigade. Jande 3. Magdeburg treisen die ersten Abstellungen am 8., die anderen am 27. September wieder ein.

Sallefde Radridten.

Pauleiche Nachrichten.

Saltea. S., 19. Juni.

— Beförderung. Der mit der Führung der 8. Division beaustragte Generalmajor Ferr v Brittwig und Gaffron ist muter Erennung aum Divisionskommandent gum General leutnant befördert worden, Beingeraahl der Aussiellung der Dentschen Schwicklung der Aussiellung der Aussiellung der Aussiellung der Aussiellung der Aussiellung betrugt 167385 Perfonen, woden 87417 von auswärts mit der Adhi, gefommen find, da sie ihre Villeite abstenneln ließen. Wie wir hören, ist dies der beitaus größte Beluderahl, die in den leigten Jahren erreicht wurde. In Bolen (1900) besiachen die Aussiellung 75 006 Personen, in Frankfurf a. M. (1899); 146487, in Dresden (1998):

Brovinz Sachsen und Umgebung.

b. Nietleben, 18. Juni. Der Sentor der Familie seydenteich, über dem Feier aus Unlaß ihres 500jährigen Bestebens wir kurzlich berichteten, Derr Bastor emer. Julius bendenen Beite den Bereich der Beteich der Auflichten von 83 Jahren vor emigen Zagen mit seiner Algidippien Wattin in Dresdem-Walsenis der Beiter Bederen Bederbeiter von 48 Jahren vor emigen Zagen mit seiner Algidippien Wattin in Dresdem-Walsenis des Feit der goldenen hochzeit. Das Judielbenar, sast trotz seiner Anher verfährtigmäße noch recht tisstig ist, wurde in seiner Woshung im Kreise seiner vollählig erschienen Anher werden von Landesfanststellen bestätzt der Angeleichen Von der Verfährtigt der ihre Verfährtigt der in vorde. Aus der angeleich von Landesfanststellen von Land

53 irg ini de ab

2 am

Der uft en, nd,

des ient

suli ick= ein, ent

egi=

bei ern

Jöret Majeftät der König in Carolla von Sachien, 1000 Sibylienert doglendt, berwogeboben, wort ibt behog kraub begindten auch der größen Lerblenfe des Jubelpaares um die Rädsmöttlichten und der größen Lerblenfe des Jubelpaares um die Rädsmöttlichten und der größen Lerblenfe des Jubelpaares um die Rädsmöttlich und der Gereiteben, 18. Juni. (Et da n. 1). Seite erhäusfe sich sie der erhäusfe Erhöusfer der erhäusfe Erhöusfer der erhäusfer Erhöusfer der erhäusfer Erhöusfer der erhäusfer Erhöusfera Michael Wilhelm Gereite gestügen erfien Stunge erfluchen Erhöusferauben einem Zohr Gefingung und gewei Kahren Gereichten Erhöusferauben einem Kohr Gefingung und gewei kahren Krusten Bullande der einem Kohr Gefingung und gewei kahren Krusten Bullande der Geschaussen der Leichmite der Geschausfer der Auftrechte der erhöre der erhöre der erhöre der erhöre Schriften Ferder der Schriften Ruhmertsbefüger Gerick aus er Zeichmite dei Gescholungen unseillen, ihm einem Sieb über den Kopf verfegt hate, durch die Auftrechte der erhöre der der Geschaussen der der Geschaussen der Schriften der der erhöre der der Geschaussen der der Gereichten Sieb über der Kopf verfegt batte, durch die Auftrechten Sieb über der Geschaussen der

Personalnachrichten.

— Det Urg Dr. Otto Krobne in Große Kamsborf ift gum Kreisorgt ernannt und mit ber Mermallung bes Kreisergibegitts Kreis Ergemmid, unter Unweisung bes Mohnsiges in Große Anneborf, beauftragt worden.

Gerichtegeitung.

Gerichtszeitung.

2. Salle a. E., 18. Juni. (Straffammer.) Rend, beauftragt worden.

2. Salle a. E., 18. Juni. (Straffammer.) Rend, briefung in der Antlage gegen der sich ingemiliche Luriden; de Angellagten maarn der Bugliagten wie in Salve alle gegen der sich in gemiliche Luriden; de Angellagten maarn der Guiffam ist in der Angellagten und der Angellagten und

Better-Musfichten auf Grund ber Berichte ber beutfden

Seetner Anoninen mit eine ver Certage et Berter Anno ver Certage in Homburg.

Donnerstag 20. Juni: Halb heiter, fchwill, warm, leb-hafte Rinbe, vicifach Getvitterregen.
Freing, 21. Juni: Beränberlich, wolltig mit Connenschie, fifter, Regenschauer und Gewitter.

	1	Wafferft	ande.			
	(+ bebeu	tet über, .	- unter R	uA).	243	Butt
		Gaal			Gen	
Dalle .	18. Juni	+ 1.80	19. Juni	+ 1,80	1-	1 -
Trotha "Misleben	17. Juni	1 1,74	18. Juni	± 1,72 1,58	0,02	0,02
·Calbe, Dbp.		+ 1,50		+ 1,50	1-	-
do. Untp.		+ 0,58		+ 0,60	1-	0,02
_		Unfter			1600	
Ctrauffurt	17. Juni	+ 1,30	18. Juni	+ 1,25	0,05	1 -
		Molb				
Bubweis	16. Juni	- 0,03	17. Juni	+ 0,14	1-	0,17
Prag		- 0,47		- 0,22	1-	0,25
		Elbe				
Bardubis	16. Juni		17. Juni	- 0,08	-	0,11
Brandeis		+ -		+ -	-	-
Delnit		- 0,57		- 0,53	-	0,04
Leitmeris		- 0,40		- 0,36	-	0,04
Mußig Dresden	17. Juni	- 1,49	18. Juni	- 0,20 - 1,49	-	-
*Lorgau	1. Juni	+ 0,47	to. Juni	+ 0.43	0,04	
*Bittenberg		¥ 1,26		¥ 1,26	0,01	
*Roflau		+ 0,67	:	+ 0,64	0.03	-
·Barby		+ 1,06		+ 1.02	0,04	-
*Magbeburg		+ 1,08		+ 1,08	1-	-
*Zangermunbe		+ 1,74		+ 1,68	0,06	-
*Bittenberge		+ 1,42		+ 1,38	0,04	-
Lengen		+ 1,50		+ 1,45	0,05	=
Domis Quienbutg		‡ 0,88 1,00		± 0,79 0,94	0,09	-
-Eauenoutg		₹ 1,00		₹ 0,94	0,06	-

") Beobachtet in ber Mittagszeit nach amtlichen Depefchen ber

		Dabe				
*Brandenburg	117. Juni		18 Juni			1000
Dbervegel		+ 2,02		1 2,02		- 1
Unterpegel		+ 1,27		+ 1,26	0,01	-
*Dathenow Oberpegel		+ 1,35		+ 1.87	-	0.02
Unterpegel		+ 1,00		+ 0,94	0,06	
*Davelberg		+ 1,89		+ 1,86	0,03	-

Mafferwarme ber Saale am 19. Juni, mitgetheilt vom "Flora. Bab": 14 ° R.

Borfen= und Sandelstheil.

Biebmärkte.

- Pamburg, 18. Junt. (Bericht der Noticungse Rom nisson) Dem beutigen Kälbermarkt a.b. Niehbol "Sternschauge" waren angetrieben 1871 Schie bieieben vertiebten fich der hertunft nach auf hannover 1198 Schied, Medlenburg 236 Schied, Schleiboig-delikein 137 Schied.

Es wurde gegahlt für 50 kg Schlachtgewicht: Veinwere gute Dopwellenber 84-91 kd. 1. Cual. 76-81 kd., I. Cual. 67-72 kd., III. Lual. 59-65 kd., Geringtie Sorte 48-53 kd. Unverlauft blieben 40 Stüd. Der Saubel war langfam.

Condon, 17. Juni. An der Küfte — Meizenladungen ans Stablen. 18. Juni. Weisen auf Termine geschäftsloß, do. per November —, do. der Mary —, Noggen auf Termine behauptet, per Oftober 128, per Maty —, Hogen auf Termine behauptet, per Oftober 128, per Maty —, Stablen 128, per Maty —, Stablen 128, per Maty —, Det Det Minter Meisen lace 781/6, per Suli 761/6, per September 741/4, per Clieber 741/6, per Ceptember 483, Medi 2,80, Metreibefracht 13, Schollen 18, Uni (Zelegar. Meisen ser Juli 479/6, per Gyliegag, 18, Juni (Zelegar. Meisen ser Juni 693/6, per Juli 439/6, Meisen ser Juni 693/6, per Rudes.

Juli 70%. — Bials, per Juli 10%.

Rucker.

Rucker.

Rucker.

Bauben: Jahren.

Buden: Jüden Mohauder

1. Brodult Baffs 88%, Mendement neur Ulance, frei an Bord Camburg per Juli 9,27%, per Juli 9,27%, per Huguff 9,32%, per Cept.

9,25, per Ditober 8,85, per Dezember 8,85. Behauptet.

Sandon, 18. Juni. 19% Bros. Jonoauder ioco 11½ nom.,

Rüden: Mohauder Ioco 9 sh. 23 d. byadil, fefter.

* Samburg, 18. Juni. (Antiengsbericht.) Kaffee. Good average Cantos Juni 28,75, September 29,25, Dezember 30,00, Mar 30,75.
* Pamburg, 18. Juni. (Chilusbericht.) Rafiee. Good average Cantos, Juni — — G., September 29,25 G., Dezember 30,00, Mar 30,50 G., Mar 30,50 G.,

- Gad. Sante, 18. Juni. (Schlusbericht.) Raffee good operage Gantof Juni 35,25, September 36,00, Dezember 36,50. Tenbeng: Behaubtet. Stuni. Java-Raffee good ordinary 31.

Petroleum. Panibarg, 18. Juni. Betroleum matt. Standard whit loco

* Hamburg, 18. Juni. Betroleum matt. Stanbard whit loco 6,30 Bi.

6,30 Bi.

** Anniverben, 18. Juni. Betroleum (Schlusbericht.) Rafi, Lope wis loco 16 de. und Br., do. per Juli 168 Br., do. per August 169/20 Br., do. per Juli 168 Br., do. per August 169/20 Br., do. per August 16/20 Br., do. per

171/2 Mt.. Superior. Starle 17%—18 Mt., Superior Mehl 17% bls 18 Mt. ver 100 Kilogramm.

* Magbeburg, 18. Juni. Chtartoffeln 6,00—6,50 Mt. für 100 kg 100 kg.

Bleifd. Butter. Gier.

greing.

Magdeburg. 18. Juni. Mindfeijd im Großgandel 036 bis
1.04 MR., von der Keule 1.40—1.50 MR., denfieijd 1.20—1.30 MR.,
Schweinsfeijd 1.20—1.40 MR., dayfeijd 1.20—1.40 MR., dayfeijd 1.20—1.40 MR., denfieijd 1.20—1.40 MR., denfieijd 1.20—1.40 MR., denfieijd 1.20—1.30 MR., denfieijd 1.20—2.30 MR.

1,60 Mk., alles für 1 kg, Gier für 60 Stüd 2,60-3,20 Mk.

* Damburg, 17. Juni. Die heutigen Engrospreise stellten sich je nach Qualität per Klund: Steinburt, große und mittel 70 bis 85 Mg., siehen 55-65 Mg., Seezungen, aroße 130-140 Mg., sleiner 75-90 Mg., banische 120-130 Mg., Reitige, große 65 bis 75 Mg., Lieine 40-55 Mg., Steingen 40-45 Mg., Scholung, große 55-65 Mg., mittel 50-60 Mg., sleine 130-60 Mg., sleine 15-20 Mg., Scholung, große 26-31 Mg., mittel 50-60 Mg., sleine 18-22 Mg., sleine 15-18 Mg., kleine 16-18 Mg., kleine

* Magdeburg, 18. Juni. Richitrob 5,50-6,40 M., Krumm-ftrob 3,40-4,40 Mt., deu 6,00-7,50 Mt. für 100 kg.

| Marchen | Marc

* Samburg, 18. Juni. (Chile. Salpetet.) Loco ab

*Brenen, 18. Juni. Baumwolle. Fest. Upland middling loco 43 Bfg.

* Liverpool, 18. Juni. (Schluß-Bericht.) B aum wolle, Umica 8000 Ballen, donon für Spetulation und Export 500 Ballen. Tenden: Stells.
Middling ameritanische Lieferungen: Stettg.

Tendens: Stefig.

Piddling amerikanische Lieferungen: Stefig.

Ber Junischuft 48% Bert. Breis, Wer Oft. Nov. 47% Bert. Breis

Juliedug. 48% Bert. Breis, Wer Oft. Nov. 47% Bert. Breis

Lug. Sept. 48% Bert. Breis, Des. Jan. 49% Bert. Breis

Egentember 47% Bert. Breis, Jun. Jeb.

Ditader 44% Bert. Breis, Jun. Jeb.

Entender 44% Bert. Breis, Jun.

* Rio de Janeiro, 17. Juni. Wechfel auf London 117/16.

Sesantwortlig für die Arbeitien Der, Walifes Cobendleden, Sale, Sy-junden den Kodition von d die 12 ülz Germitiuge. Mit die Kedalites betreffen Historium find nicht pasifantis, sondem tedigtis "Aus die Reddation i Ookleichen Leitung in Dalle a. G." us ederfitzen. Jüs die Infectie verantwert D. Brafel, hale a. G.

Ne Bejug jabr. tagl. & Gesc

auf

noch besor besor besor besor besor ber geg gin una ber Bol Geg ben eint mägel gesten g

hin erft gu auf eine blai beu Ra

all Africa

fiel wie

für

Ro me

all be

m di vi

Friedmann & Co.,

Halle a. S., Poststr. 2. An- und Verkauf von Werthpapieren Creditgewährung. Discontirung von Wechseln. Contocorrent- und Check-Verkehr. Annahme und Verzinsung von Baareinlagen. Stahlkammer-Fächer unter eigenem Verschluss der Miether. Ständiges Lager sicherer Anlagewerthe.

Coursnotirungen	StrPrB-Bfb. 1886 u. 89 31/2 90 80% 0	Sifenbahn-Stamm-Aftien.	Indufirie-Aftien.	Reurober Runftanftalt 1899 1900 111,004 &
ber Berliner Borfe bom 18. Juni. (Erganjungs-Courfe.)	Streight	Hachen Raitricht 6 - 44/s 97.50 6	Dibberte 1999 1900	Reuß. Wagenbau
Dentiche Fonds und Staatspapiere.	1996 transcrinoidus 4 97 / 20 6 6 6 6 6 6 6 6 6		Bujur 112/3 91/2 700,006 94,25% 500,000 94,25% 500,000 131,000 600,000 131,000 600,000 131,000 600,000 131,000 600	Dimitionsgeseusche 13 7 167.50
Babijde Staatsaniche 31/2 103 75 @ 104 225 b. Balerijde gradm. Anielbe 4 142.25 b. 159.90 b.	Br. CentrRonnaObt 31/2 91.00% 6 Br. GentrRonnaObt 31/2 94.00% 6 Br. SupRe-B. VIII. XII. 4 82.80% 6	Jura-Simpl. to. Westbahn 4 - 112.50% 6	bo. Reuftabt 0 - 131,000,66 Baifage tono. 4 - 81.500,66 770,006	Stertifter 50. 6 - 129.008
Bablic Stantanites 150. Bablicha Stantinists 1807. Balterifice grain. finistics 1807. Batterifice train. finistics 1807. Batterifice train. finistics 1807. Butterifice train. finistics 1807. Butterifice train. finistics 1807. Butterifice train. finistics 1807. Butterifice Chab-Dois. 1802.	8t. Hop. A. S. Still, unt. 4 82 30 8 8 8t. Hop. A. S. Still unt. 4 82 30 8 8 8t. Hop. A. S. Still unt. 4 82 30 8 8 8t. Hop. A. S. Still unt. 4 82 30 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8	Ruest-Aten 5 63/4 65/4	3 0. Menitabt. 0 133.00 4 2 15.00 5 6 7 30 ings from . 4 2 15.00 5 6 7 70 5 6 8 167 70 5 6 167 70 5	Scheitiger Gham. Dibler 30 25 281.75% 30 25 126.75% 30 25 27 126.75% 30 25 27 126.75% 30 30 30 30 30 30 30 30 30 30 30 30 30
Elberfelber Stabt-O61 31/2 95.106 bo. bo 1999 4 101.006 Galleiche Stabtanlethe 31/2 95.406	Martin, Mart	Suth-alliford 2	Brest Silent B. Shite 16 - 209 50% Braunfdreiger Suite 15 73 206 B Braunfdreiger Suite 15 150 25 B Braunfdreiger Suite 15 150 25 B Braunfdreiger Suite 15 150 25 B Braunfdreiger 15 15 15 15 15 Braunfdreiger 15 15 15 15 Braunfdreiger 15 15 15 15 15 Braunfdreiger 15 15 15 15 Braunfdreiger 15 15 15 15 Braunfdreiger 15 15 15 Braunfdreiger 15 15 15 Braunfdreiger 15 15 15 Braunfdreiger 1	
Dame. 30 Epir. Coole 3 132 5001		Reichenberg=Baronolt 42/7 41/21	Bujte, Metallinoulite. 2 0 65 000.6 Genenibangei, Bestin 12 0 201000 Generibangei, Bestin 12 13 290 000.6 Genenibangei, Bestin 12 15 220 000.6 Geneni Baje, Bajenn 14 10 118 000.6 1	Sief. solitstetler, pate. 12 13-300 18-61 18-60
Ohnth, 50 201rRoote. 3 132 50.0 to Rither Mich. 31/2 133.60 to 50 to Rither Mich. 31/2 133.50 to 50 to Ringbete. 8th-sind. 31/2 25.60 to 60 to Rightinger. 7 ffRoote. 26.80 to 130.20 to 130.20 to Righting. 7 tosind. 11. 3 55.00 to 130.20 to	bo. bo. bo. rg. à 100 31/2 89 80 @	Baul-Aftien.	Seifauer Gas 131/5 14 10 118 0005 6 10 1000 6 10 1000 6	Distont.
Refininger 7 fb800fc	Bonnieride	Bant ber Beother Kaffenw. 82/3 87/2	Bostfauer Odowft	Bertin 313, Aomobre 413, Amsterdam 3. Striffel 3. Kopenhagen 5. London 3. Maarto 3145, Morregische Milge 4. Morregische Milge 4. Morregische Milge 4.
Anslandifde Ronds.	5/1/2 95,906 5/8reufifde 31/2 95,906 5/8reufifde 4 95,906 6/8/96/1/1/2 31/2 ——	Sourt Sourt amo globa Sourt S	21 21 21 21 21 21 21 21	Parts 2,
Sinsful	Gifenbahn-Beioritats-Obligationen.	Durbene 1899 1909 2009	00. 20tgt & 28110c. 1 0.12	Unregungs Sourie. 1 Sid. Sierr. = 1,70 Mr. 1 Sid. Sodand. = 1,70 Mr. 1 Dodar = 4,20 Mr. 1 Gold Sidel = 3,50 Mr. 1 Bros. = 0,80 Mr. 1 Sir. = 20,40 Mr.
00. 00. 1885 41/2 87 90 0	Matolifice	372 103.754	Bartort St. Br. tont 61/2 7 99 900	1 gros. = 0,80 mt. 1 site. = 20,40 mt. Gold-, Gilber- und Bapiergeld.
### State	Berg. Mitc. III. A. B 31/2 97.864 bo. III. C 31/2 97.864 Brauniquelgijde Innbes. 31/2	Gijoner Credit. 81/2 81/2 144,000 G		Bucaten per St.
bo. bo. bo 4	### 150 15	Samoveride Bant	acount of the caterolici 1.15	Dollars
Freiburget 15 Frace, 2001e 3 141 Nath. 1916. 111. 4 17.10 18. 111. 4 17.10 18. 111. 4 17.10 18. 111. 4 17. 111	bo. Silber-Dil. 4 94.50 a. 8 bo. Golb-Obl. 4 -,- Duy-Reager Golb-Obl 5 -,- Gatis. Garis Hubus. 1890. 4	Saint. Com. at. Didd-Bant 51/2 - 101 806 Rönigabenger Bereinsbant. 61/3 - 113,256 Ribeder Commersbant. 8 72/3 132.750, 6	Starfia itendamme-disclifs 649.00%	Slapsiconsb'oc
Rorm. Staatsani. 88 3 108.104 Diagr. 384.061. 5 108.104	Gr Ruff. Etjenb. Befell caft 3	Rorobentide Grund-Greoit 5 5 90,004.6	Rorddeutsche Wollfammeret 15 - 140,503	Aufflice Bantinsten per 100 98. 216.104
ha 1000tt 2001c 4 140.500 0	bo. Mittelmeerbahn fir. 4 94 300	1 (theory 9 mma) 40 n St 113 00m 66	A	Ront- und Arenita Attien.
Summiffed 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2	Rome-Described Western St. 4 95 80 6 100 70 6 10	Breutifiche Bigutobr. Bant. 61/2 7 116.000	R. Sadf Rent. Ant. 3 1 blocci. 86.00 @	Data
bo. Bloolat-Dfilg 4	Semberge Crevnowing	Beitfeltige Bank 61/2 6 114.80	be. 80 3 Smite 86,00 9 91 3 1000 86,00 9 00 3 1000 86,00 9 00. 00. 00. 3 500 86,00 9 00. 00. 00. 3 500 86,00 9 00. 00. 3 500 86,00 9 00. 00. 3 500 86,00 9 00. 00. 3 500 86,00 9 00. 00. 3 500 86,00 9 00.	Sing. D. StH. 199. 10
Spanifche Schulb abgeft. 410 72000 6	Sübeck-Blichen, gar. 3 Ragbebusg-Bittenberg 3 Banttonb. Hefebr. Pe26. 3'/2	Obligationen industrieller Bejellichaften.	bo. bo 3 bu.St. 86,000	And. Millen, Br. a. Stamm= Briot.
2011 de finielse D 1 246061	Dostau-findt 4	Mugein. Ektr. Bejellichaft. 4 99 60%. Micherstebener Rati 4 97 5 18	1 100 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 0	Shenn. Berts R Fabr. (Bimnermann)
50. 400 Fres - Soofe. fr. 108 40%	Stortbern-Streeter 4 98-20% Stortbern-Streeter 192 6 104-20%	Higgin. Ektrsleiflighit. 4 99 60%	be. be. 0. 1892-85 (2014) 500 99.508 be. be. 0. 1892-85 (2014) 500 99.508 be. be. 0. 1892-85 (2014) 100 99.508 be. be. 0. 1892-85 (2014) 100 99.508 be. be. 0. 1892 (2014) 2014 (2014) 201	(Bintanemant) — 119.00 (Bintanemant) — 119.00 (Bintanemant) — 119.00 (Bintanemant) — 98.00 (Bintanemant) — 72.75 (Bintanemant) — 72.75 (Bintanemant) — 72.75 (Bintanemant)
bo. Staatsr. 97 37/2 83,70 8	Dreg. Rathw. u. R., 1925 4 98 40% 8	Sportinance	bo. bo. b. 1822-05 2 31/2 100 95.50 4 50. bo. b. 1889 5 31/2 2 11. 2 95.50 4 50. bo. bo. bo. La.B 4 25 101.25 6	Stier) Berg- 3
Pentiche Supotheten-Bfandbriefe.	Ditpreusijoe Sitobabu 31/2 100408 Deft. Iling. Staats, afte 3		bo. bo. bo. La.B 4 25 101.25 6 bo. Sanbrentenbriefe 31/3 bo. 31. 25 97.50 6 Epic. 100 97.00 6	Benth, Sith, B. St. H 39 - 6509 be. bo. Be-H. L 731/2 - 11258
Dentfd. Gr. Rr. Brain. I 31/2 116.100 8	Delicum, Seasarde, and	Dberfoles, Elsenbabnbebari 4 103.00 9 95,10 4 50.00 4 4 100.00 95,10 4 100.00 95,10 4 100.00 95,10 4 100.00 95,10	bo. 8. S. Rentsnichelne 31/0 bloos. 93,100 bo. (S. I. u. II.) 4 Stick 101,756	Dattericht @ins-3. Style S2.25 M Reite @ins-6. Style S2.25 M S
D. Gr. 67.5 III. ts. 110. 31/2 91.503.6 bo. 117. rs. 110. 31/2 98.306 bo. V. rs. 110. 31/2 98.306 bo. V. rs. 100. 31/2 98.306 bo. V. rs. 100. 31/2 99.400.6 Co. V. rs. 100. 31/2 99.400.6 Gr. Co. Co. Co. Co. Co. Co. Co. Co. Co. Co	bo. Roedweisbadit gar. 5 107 50 6	Bergwerls, und Sutten-Altien.	Mansi, Gent(d, v. 1987 (en.) 4 200 100.508 100.5	Seingiger Ge. eight: Strass. 10 - 143,00% Seingiger Bolldminteret 10 - 137,00% Seingiger Boundbef. Seingle B 52/3 - 103,75%
bo. V. 13, 100. 31/2 98.30 6 9.00 6 bo. V. 13, 100. 31/2 98.30 6 99.40 9.00 90.00 6 0. 0. 0. 0. 0. 0. 0. 0. 0. 0. 0. 0. 0.	Bitlati-Briefen Del. 1888 3 66 80 9 87 10 8 9 87 10 8 93 41/2 93 40%	Dtotbenber 1999 1990 1	bo. bo. v. 1898 4 2 100,90 5 100,00 5 9 101,00 6 9 101,00 6 9 101,00 6 9 101,00 6 10	bo. Gleftr. Werte 51/4 - 110,500 98,000
Gamburg Spunoth Splots Spunoth Splots Spunoth Splots Spunoth Splots Splo	Spillan-deston		bo. be. a. 1897 Stringto. 1885 Tehet-Mint. 3 Stringto. 1885 Tehet-Mint. 3 bo. son 1897 Ger. 1 bo. son 1897 Ger. 1 bo. von 1897 Ger. 1	bo. Rautm.antipititi. bo. Matiji. Schendig
bo. afte u. cono 31/2 90.00% 6	Suff. Sibweitbabu.	Section Sect	be, son 1890 (5.11a. 87) 3 ¹ / ₂ b, uent 1897 (5.11a. 87) 3 ¹ / ₂ b, uent 1897 (5.11a. 87) 3 ¹ / ₂ 97.40e 97.40e 0.0. u. 1876 ii. 84) (co. 40/ ₂) 3 ¹ / ₂ 97.40e 97.40e 0.0. u. 1876 ii. 84) (co. 40/ ₂) 3 ¹ / ₂ 97.40e	Mans/stose Mure
50 € .40 - 100 nt. 8, 1000 3 1/2 31.00 s.6 1.00	Detect: Subbabe (Bonth.) 5 0.0 Gelb-OSt. 5 0.25 0.0 Gelb-OSt. 5 0.25 0.0 Gelb-OSt. 5 0.25 0.0 Gelb-OSt. 5 0.25 0.0 Gelb-OSt. 6 0.0 G	Generathar-Bengmeet 21 258,75%	81118. Sambehi	bo. MajdFabr.(hartm.) - 135.000
bo. BramBfbb	60. Vo. Lit. B. ——————————————————————————————————	Cimerado	Gijenbahn-Stamm-Aftien.	
1 V Introduct 515 1908 4 90.0005	Baridan-Blener 10er 4	George Marten Street. 10 10 127.50 4 G 10 10 10 10 10 10 10		bo. StBelon. 8 — 144.50 8 Belger Bon. th. 515. 9 — 98.50 6 Buderlote. Glausia 9 — 131.00 8 Buderlote. Glausia — 178,00 6
bo. XL ii XII.5.1906 init. 4 86.50 a B	Berrafian. 4 101.40% 98.40%	Samajar Chieff Series 12 92.50 %	Nuftg-Tepl. 500 15 - 310.008 355m. Rochbahr 71/2 144.008 310.008 144.008 15 15 15 15 15 15 15 1	Ausland. Gifenbahn-Brioritats- Obligat.
bo. III., V., VIII. et. 100 5 107,500	Withthundas 4 98.40% Withelm-Augenburg 3 Sartstoje-Selo 5	Röntg Bilbelm tono 20 - 161./5%	Musig-Zepi, 500 & 15/2 1990 310,0038 15/2 1980 310,0038 15/2 144,0078 15/2 15/2 144,0078 15/2 1	Muifig-Teoliger
50. XII., VIII., IX., 1600 50. XII., VIII., IX., 1600 50. XII. v1, 1600 50. XIV. v1, 1600 50. XIV. v1, 1600 50. XIV. v2, 1	Stienoagn=Stamm=Briortiats=Mitten.	Roman Batteria	Gifenbahn-StBAttien.	be. Cut. 1888/71/72 5 102.25 6
" XXu.XXI.5.1910 4 98 90b.9	TechCypnat. Dividence 1890 1900 6 115.25	State Supera State 5 7 730014 State Subset State 5 15 109,251 State Subset State 5 10 129,7514 State Subset State 5 10 129,7514 State Subset 5 10 129,7514 State Subset 5 10 129,7514 State Subset 5 10 129,7514 Subset Subset 5 10 10 Subset Subset 5 Subset Subset 5 10 Subset Subset 5 Subs	Dug-Bodenback Lit. A	Bulgister: 1898 (1817.) 65
Gommi. Obig. 518 1907 31/2 94.108 102.009 Gommi. Obig. 518 1908 4 99.008	Becklais-Warigan 31/2 151.25	Stabtberger fitte 11 15 156,008 Burm-Rester 71/2 81/2 121.4964	Dug-Godenbad Lit. A	8afdan-Dberberg 4 95,005

Peckolt & Baake, Bankgeschäft, Halle a. S., Riebeckplatz, An. u. Verkauf von Werthpapieren, Einlösung von Coupons, Verzinsunf von Baareinlagen, Conto-Corrent-, Wechsel-, Hypothekenverkehr.

Drud und Berlag von Dtto Thiele, Salle (Saale) ,Leipzigerftraße 87.

Dit 1 Beilage.